Fußballkreis Havelland
2. Kreisklasse Staffel C - 27. Spieltag
Sonntag, 22. Mai 2022, 15:45 Uhr
Potsdam Babelsberg - Sandscholle

SV CONCORDIA NOWAWES

SV 1948 FERCH

Infoblatt zum Spieltag.
Jetzt immer vor Ort erhältlich - jedenfalls solange der gedruckte Vorrat reicht.
Und nach dem Spiel auch als Download auf http://www.concordia-nowawes.de.
Redaktion: Ralf Schöfski & Dirk Seidel.
Jetzt auch mit eigener Mail-Adresse:
Programmheft@concordia-nowawes.de.

Fußball in der Sichtachse
SEIT 2006

Neues aus CONCORDIA's schöner Kreisklasse.

Aufgeschrieben von Cheftrainer Roman

Unsere erste vollständige Saison im Erwachsenenbereich des Fußballkreises neigt sich so langsam dem Ende. Heute starten wir in den viertletzten Spieltag. Und natürlich richten sich die Blicke deshalb auch schon mal nach vorn: Unter anderem auf die kommende Saison.

Auch wenn es für uns in dieser Spielzeit noch nicht zum ganz großen Schwung gereicht hat, so bleibt doch die Einsicht, dass wir gerade mit Teams aus dem oberen Tabellendrittel mithalten können und bei etwas mehr Kontinuität - insbesondere in den vermeintlich einfacheren Spielen - auch noch mehr drin ist.

So aber entwickelte sich bereits kurz nach dem Beginn der Rückrunde ein Dreikampf an der Tabellenspitze, der bis zum Schluss eng zu bleiben scheint. Allerdings bedeutet der Staffelsieg nicht zwingend den Willen, auch aufsteigen zu wollen.

Seit einigen Wochen kursiert das Gerücht, dass die PSU in der kommenden Saison nicht länger unter diesem Namen firmieren wird, da ihnen als einziges Fußballteam im Verein zu wenig Unterstützung zukommt. Der Fokus an der Templiner Straße liegt klar beim Hockey. Allerdings gibt es mit Viktoria Potsdam auch einen ortsansässigen Fußballverein, der mit seiner Ersten vor zwei Jahren bereits die 2. Kreisklasse und nun auch die 1. Kreisklasse dominierte und folglich vor dem Aufstieg in die Kreisliga steht. Da haben wir zu Beginn der Saison ja doch einen ganz guten Eindruck beim 0:3-Pokalaus gegen sie hinterlassen. Aber da schießt das Geld eben auch noch Tore.

Nun sieht es so aus, als ob sich die Kicker der PSU als zweites Team der Viktoria anschließen. Auch wenn die letzten Unwegsamkeiten noch nicht geklärt sind (Viktoria möchte seine 2. Mannschaft unbedingt in der 1. Kreisklasse spielen lassen, die derzeitigen Kicker von PSU möchten auch beim neuen Verein aufgrund der Fahrwege lieber weiterhin in der 2. Kreisklasse auflaufen), scheinen die Unioner die Antwort auf dem Platz zu geben und rein sportlich nach Niederlagen gegen JC Alpha und Fortuna den direkten Aufstieg zu verdaddeln. Aufsteigen wird nämlich nur der Erste jeder Staffel und der nach Quotientenregelung beste Zweite.

Der Moment liegt gerade im Schlaatz bzw. Kirchsteigfeld bei der Juventas Crew Alpha, die die letzten Spiele - leider auch gegen uns - erfolgreich bestreiten konnte und sich derzeit den Platz an der Sonne gesichert hat. Der Druck aufzusteigen ist dort auch ungleich höher, kündigte doch der jahrelange Trainer Ralf Baierl an, das Team im Falle des Nichtaufstiegs zu verlassen. Und eine Erste bei Alpha ohne ihn will und kann sich anscheinend niemand vorstellen. Aber der Weg bis zur Kreisoberliga, in der sie vor wenigen Jahren noch spielten, ist weit.

Der Dritte im Bunde des Aufstiegsdreikampfs ist der USV vom Neuen Palais. Von dort wiederum hörten wir es munkeln, dass die Hälfte des Teams bereit ist, den Weg in die 1. Kreisklasse zu gehen, die andere Hälfte lieber weiter in der kuscheligen Potsdam-plus-nahes-Umland-Liga bleiben will. Theoretisch können sie mit einem Nachholspiel auch punktgleich zu JC Alpha aufschließen, die Tordifferenz spricht aber aktuell gegen sie.

Der beste Tabellenzweite wird womöglich sowieso aus der Staffel A kommen, was die stärkere Ausgeglichenheit unserer Staffel zeigt. Letztlich vermochten es die Teams, die derzeit in der Tabelle vor uns stehen, besser und konstanter auch die knappen Spiele für sich zu entscheiden. Konnten wir in der Hinrunde gegen die ersten Drei noch satte 5 Punkte holen, kam in der Rückrunde nichts Zählbares mehr dazu.

Also werden wir in der kommenden Saison wohl viele Gesichter und Sportplätze wieder sehen, die wir aus dem Beginn der letzten und der jetzigen Saison schon kennen. Fraglich wird sein, ob sich Teams, die sich im Laufe dieser Saison in höheren Spielklassen abgemeldet haben (Potsdamer FC und Eintracht 90 Babelsberg) in der kommenden Saison wieder ein Team für die 2. Kreisklasse melden werden.

Voraussichtlich wird uns im Fußballkreis auch zeitnah eine kleine Ligareform ereilen. So teilte eine Arbeitsgruppe des Spielausschusses am vorvergangenen Freitag auf dem Kreistag des Fußballkreises mit, dass es spätestens mit Beginn der Saison 2023/24 keine 2. Kreisklasse mehr geben soll. 1. Kreisklasse (derzeit 2) und 2. Kreisklasse (derzeit 3) sollen in 4 Kreisklassen aufgehen, die Kreisligen (derzeit 2) sollen 3 Staffeln bekommen und die Kreisoberliga als Aushängeschild des Fußballkreises erhalten bleiben. Insbesondere in den unteren Ligen sollen damit Fahrwege verkürzt werden.

Mit der möglichen Umsetzung hätten wir bereits eines vor der nächsten Saison geschafft: Unabhängig der Platzierung ist der erste Aufstieg im Erwachsenenbereich sicher.

Ein riesengroßes Dankeschön für die technische Hilfe beim Erscheinen unseres Programms geht wie immer an das

Thalia – Das Programmkino!

Daher unser Aufruf an alle Concordistas:
Erst zur Scholle, dann ins Thalia!
Oder auch mal andersrum.

Wissenswertes vom letzten Auswärtsspiel bei der JC Alpha.

Nach einem vollen und durchaus erfolgreichen Punktspieltag unserer Nachwuchs-Teams bildete das Spiel unserer Erwachsenen (Jahrgänge 2000-2002) beim Tabellenzweiten von JC Alpha den Concordia-Abschluss des vergangenen Fussball-Wochenendes.

Die Favoritenrolle ging aufgrund der Tabellensituation klar an das Heimteam, haben sie nach den erfolgreichen letzten Wochen den Aufstieg fest im Blick. Uns kam eher die Rolle des Stänkerns zu, aber mitunter liegt uns das auch besser.

Die ersten zwanzig Minuten vor den offiziell 122 Zuschauenden, wovon etwa 40-50 uns als Gästeteam die Daumen drückten, waren wir allerdings spielbestimmend. Mehr als eine klare Torchance sprang dabei aber nicht heraus. Nach einem klaren Foulspiel im Strafraum an Johannes, welches durch den sonst ganz guten Schiedsrichter leider nicht gepfiffen wurde, musste dieser verletzungsbedingt raus. Mit ihrer ersten guten Möglichkeit erzielte Alpha auch gleich das 1:0, nachdem sich ihr Stürmer auf der rechten Seite gut durch setzte, den Ball von der Grundlinie in den Rückraum spielte und der heraneilende Linksverteidiger mit rechts in den Winkel traf. Leider zu einfach, aber gut gemacht.

An den Feldvorteilen ändert sich in der Folge nichts. Wir machen das Spiel, Alpha wartete auf Ballgewinne im Mittelfeld, um dann zum schnellen Tempogegenstoß zu kommen. Leider ahndete der Schiedsrichter ein Foul, welches Dembo aus dem Tritt bringt und in dessen Folge er selbst seinen Gegenspieler foult, nicht und zeigt stattdessen Dembo die gelbe Karte für sein Foul. Nur kurz darauf stellt sich dieser etwas ungeschickt im Strafraum an und muss mit gelb-rot den Platz verlassen. Wahrscheinlich hätte es der Schiedsrichter auch bei einer Ermahnung belassen, wenn er nicht vergessen hätte, dass er Dembo kurz zuvor bereits gelb gezeigt hatte. So wiesen ihn die Spieler des Heimteams auf die zweite gelbe Karte hin, woraufhin er Dembo vom Platz schickt. Bitter! Aber auch nach dem 2:0 durch Elfmeter und nur noch zu zehnt gab es bei uns ein Aufbäumen, es folgen bis zur Pause noch gute Chancen für Franz, Rodrigo und Jannis, die diese aber leider ungenutzt lassen.

Zur Pause hielt dann die Werder-Raute Einzug in unser Spielsystem. Und auch in Halbzeit zwei fällt es nicht auf, dass wir mit einer Person weniger auf dem Platz stehen. Folglich stolpert Alpha sich die Murmel auch selbst ins Tor - Kategorie: KACKTOR des Monats. Die dickste Möglichkeit zum Ausgleich hatte dann Jannis nach einem einfach ausgeführten Freistoß von Kevin. Leider 5 Meter über das Tor. Nach dem 3:1 in der 60. Minute verwaltete Alpha nur noch und uns fiel es angesichts der Hitze und der Unterzahl noch schwerer, Zählbares nach vorn zu produzieren. Nachdem Cedric und Jannis ebenfalls verletzungsbedingt raus mussten, fiel auch noch Franz aus. Die letzte viertel Stunde spielten wir nur noch zu neunt. Das fiel dann doch schon eher auf – allerdings lag auch hier das Chancenplus auf unserer Seite. Leider traf unser Alpha nach hervorragendem Zuspiel von Rodrigo den Ball nicht voll, weshalb er verteidigt werden konnte.

Fazit: JC Alpha, die mit dem Sieg Tabellenerster sind, tat sich schwer gegen uns und machte aus unserer Sicht auch kein gutes Spiel. Bei uns stimmte der kämpferische und läuferische Einsatz - leider schien nur das Tor wie vernagelt zu sein.

Euer Trainer- und Betreuer-Team

Wir begrüssen ganz HERZLICH unsere heutigen GÄSTE und das SCHIRI TEAM.

SV 1948 Ferch

Als SG Ferch erblickte unser heutiger Kontrahent im Oktober 1948 das Licht der Welt und dribbelte fortan über die Fußballplätze der Region. Von 1950 bis 1954 firmierte man kurzzeitig – dem Trägerbetrieb sei Dank – als BSG Traktor, dann aber wieder als SG.

Sportliche Höhenflüge sucht man in der Vereinshistorie vergeblich, berühmt-berüchtigt war aber der damalige Sportplatz der Fercher, welcher als schlimmster Acker weit und breit galt. Im Mai 1990 erfolgte die Vereinsneugründung als SV Ferch 1948.

Während sich die Platzbedingungen Stück für Stück verbesserten, kämpften und kämpfen die Fercher immer mal wieder mit Mitgliederproblemen, die auch dafür verantwortlich waren, dass nach einem sportlichen Zwischenhoch in den Jahren 2014 und 2015 (Aufstieg in die 1. Kreisklasse und anschließend in die Kreisliga) im Jahre 2016 die 1. Männermannschaft wegen akutem Personalmangel vom Spielbetrieb abgemeldet werden musste.

Erst seit dieser Saison nimmt der SVF daher wieder am Spielbetrieb teil und dies - wie der Blick auf die Tabelle verrät - auch mit einigem Erfolg. Neunmal verließen die Rot-Weißen bereits als Sieger den Platz, im Hinspiel leider in einer unterhaltsamen Partie auch gegen unsere Concordistas (4:3).

Wird also eine enge Kiste heute.

Das heutige Spiel leitet der Sportfreund **NIKOLAS GÖZEN** vom FSV Optik Rathenow.
Wir wünschen viel Spaß und gutes Gelingen!

Unser CONCORDIA TEAM.

1	Jonathan Huth	TW		Rodrigo Dembo Afonso	15
3	Tilman Wüstling			Kevin Zetzsche	17
4	William Pogadl			Alpha Oumar Ly	18
5	Leonard Jahnke			Hannes Müller	20
6	Konrad von Bülow			Jannis Stefanis	22
9	Alasan Sow		C	Balthasar Kogge	23
10	Jakob Ortlepp			Mamadou Sellu Jallow	25
14	Johann Macht				
Trainer- und Betreuer-Team:				Roman Böttcher, Josef Bauer, Robert D.	

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
↗ 1.	Juventas Crew Alpha	21	15	4	2	76 : 26	50	49
↘ 2.	Potsdamer Sport-Union	22	16	1	5	86 : 39	47	49
→ 3.	USV Potsdam	20	14	4	2	66 : 30	36	46
→ 4.	Teltower FV 1913 III	21	14	0	7	52 : 46	6	42
→ 5.	SV Concordia Nowawes 06	21	10	2	9	58 : 44	14	32
→ 6.	SV 1948 Ferch	21	9	5	7	53 : 44	9	32
→ 7.	Fortuna Babelsberg III	21	9	4	8	64 : 47	17	31
→ 8.	ESV Lok Potsdam II	20	8	2	10	35 : 33	2	26
↗ 9.	United Teltow F.C. (SV SuS)	20	8	1	11	44 : 60	-16	25
↘ 10.	SV 05 Rehbrücke II	23	6	6	11	49 : 85	-36	24
→ 11.	FC Blau-Weiß Stücken	19	6	3	10	44 : 57	-13	21
→ 12.	SG Michendorf III	20	6	2	12	38 : 52	-14	20
→ 13.	SV Ruhlsdorf II	21	4	3	14	35 : 64	-29	15
→ 14.	FV Turbine Potsdam 55 II	22	2	1	19	24 : 97	-73	7

Quelle: www.fussball.de

Die nächsten Erwachsenen-Punktspiele:

Sonntag	**29. Mai**	**15:30**	**H**	**Fortuna Babelsberg III**	**Sandscholle**
Sonntag	**12. Juni**	**15:30**	**H**	**SV 05 Rehbrücke II**	**Sandscholle**
Samstag	18. Juni	13:00	A	Fortuna Babelsberg III	Sternsportplatz / Ziolkowskistr. 3

Informationen zu den kommenden Spielen unserer Nachwuchsmannschaften bekommt Ihr unter www.fussball.de/verein/sv-concordia-nowawes-06.